



Trading Post

Offene Kinder- und Jugendarbeit, Randgruppenarbeit

- Sommerzeltlager
- Familienfreizeiten
- Wochenend-Freizeiten
- Mitarbeiter-Schulungen



Nr. 34

März 2021

Liebe Freunde,
 aktuell wurde in den Nachrichten verkündet, dass der nun schon wochenlang andauernde „Lock down“ weiterhin bis Mitte / Ende März verlängert werden soll. Ich kann es gut verstehen, wenn der aufgestaute Frust neue Nahrung bekommen hat. Nicht nur wir selbst, auch unsere Arbeit und unsere Beziehungen untereinander leiden weiter durch diese Verlängerung. Ist ein „Licht“ im Tunnel zu sehen?
 In fand in den vergangenen Tagen ein Mut machendes Beispiel aus dem Leben von Martin Luther.
 Friedhelm Baumgardt

Weicht ihr Trauergeister !

Eines Tages wird es in Martin Luthers Studierzimmer still. Tiefe Schwermut und bange Verzweiflung bringen Luther zum verstummen.

Er spricht nicht mehr, er arbeitet nicht mehr, er betet nicht mehr. Stumpf und dumpf brütet Luther unter dem dunklen Schatten der Traurigkeit dahin. Seine Frau Käthe macht sich ernste Sorgen. Wie kann sie ihrem Mann helfen?
 Kurz entschlossen zieht sie schwarze Kleider an und klopft an seine Arbeitszimmertür. Erschrocken sieht Luther auf, als seine Frau in Trauerkleider eintritt. „Wer ist denn gestorben?“ fragt er ängstlich.

Seine Frau antwortet: „Gott ist gestorben! Wenn du nicht mehr arbeitest und betest, sprichst und singst, dann ist Gott tot und hat keine Macht!“
 Wie ein Blitz trifft es Luther.

Weit hat ihn die Mutlosigkeit von Gott fortgetrieben. Gott lebt, zum Verzweifeln gibt es keinen Grund. Eine helle Sonne brach durch die Nebelwand von Verzweiflung und Schwermut, durch den Sieg Jesu musste alle Verzagtheit weichen. Ein befreiter Luther geht wieder an seine Arbeit.



Jauchzet ihr Himmel und freue dich Erde! Und ihr Berge brecht in Jubel aus! Denn der HERR hat sein Volk getröstet und über seine Elenden erbarmt er sich. Jesaja 49, 13



Mitarbeiter Klausur 2019

AKTUELLE ENTWICKLUNG UNSERES VEREINS AFEK E.V.

Diese Ausgabe unserer „Trading Post“ hat ein Blatt weniger als sonst üblich. Vergangenes Jahr mussten wir leider alle Freizeiten und Begegnungen ausfallen lassen, sogar unser Familien-Wochenende Ende Januar konnte in diesem Jahr nicht stattfinden.

Um nicht den Kontakt zu den Kindern und Familien ganz abreißen zu lassen, haben die Mitarbeiter versucht, ihre Kontakte durch die sozialen Medien aufrecht zu erhalten. Soweit es möglich war, haben wir die ausgefallenen Freizeiten auf Mitte 2021 verschoben. Wir hoffen und beten, dass diese Freizeiten dann wieder stattfinden dürfen.

Dann werden wir in der September-Ausgabe wieder einiges berichten können.

In unserer letzten „Trading Post“ (September 2020) hatten wir ja bereits kurz Basti und Lisa, die neuen beiden „Häuptlinge“ unserer Sommer-Zeltlager vorgestellt.

Wir wünschen den beiden neuen Freizeitleitern Gottes Segen für die Vorbereitung und Durchführung des Sommerlagers 2021 sowie Bewahrung vor Unfällen+ Krankheiten.

Bereits seit einigen Jahren ist unser Verein auf der Suche nach jüngeren Mitarbeitern, die auch bereit sind, sich in die Verantwortung der Vereinsleitung einarbeiten.

Zur Vollversammlung Ende letzten Jahres, hatten Lotte, Lothar und Freddy unabhängig voneinander den Eindruck, 2021 nicht mehr für die Vereinsleitung zu kandidieren.

Grundlegend für deren Entscheidung war das Wort aus Jesaja 43, Vers 19a:

„Siehe, ich wirke Neues! Jetzt sprosst es auf. Erkennt ihr es nicht?“

Bitte betet mit uns, dass Gott in diesen drei Positionen junge Mitarbeiter beruft. Die beiden anderen Vorstandsmitglieder, Inge Schülke (Kassiererin und Ulli Reibling (Schriftführerin) werden nach wie vor dem Vorstand angehören.

Lotte, Lothar und Freddy bleiben weiterhin Vereinsmitglieder und stehen der neuen Generation mit ihrem begleitenden Gebet sowie auch, bei Bedarf, mit Rat und Tat zur Seite.

Vielen Dank für die jahrzehntelange treue und gewissenhafte Arbeit im Vereinsvorstand.

AKTUELLE ENTWICKLUNG UNSERES VEREINS AFEK E.V.

Über 20 Jahre Vereinsmitglied.
Langjährige Tätigkeit im Vereinsvorstand sowie im Vorstand des Vereins „Christ im Gesundheitswesen“
Dezember 2020: Goldene Hochzeit
Mitarbeit bei:

- den Familien-Wochenenden
- den Mitarbeiter-Klausuren
- den Gesamtmitarbeitertreffen
- den Häuptlingstreffen
- Zeltlager für Kinder Inhaftierter



1. Vorsitzende
Lotte Consentius (84 Jahre)
(im Bild mit Ehemann Joachim)

Über 20 Jahre Vereinsmitglied.
Von 2002 bis 2010 Arbeit mit Straßenkindern in den Slums von Manila, u.a. Sommercamps (Camp Rock)
Langjährige Tätigkeit im Vereinsvorstand

Mitarbeit bei:

- den Familien-Wochenenden
- den Mitarbeiter-Klausuren
- den Gesamtmitarbeitertreffen
- den Häuptlingstreffen
- Zeltlager für Kinder Inhaftierter



2. Vorsitzender
Lothar Weißenborn (75 Jahre)
(im Bild mit Ehefrau Ingrid)

Gründung der AG „AFEK“ 1978
Gründungsmitglied des Vereins 1984
Geschäftsführung seit 1984
Vereinsangelegenheiten, Buchhaltung, Organisation, Öffentlichkeitsarbeit, Schriftverkehr, Freizeiten sowie
Mitarbeit bei:

- den Familien-Wochenenden
- den Mitarbeiter-Klausuren
- den Gesamtmitarbeitertreffen
- den Häuptlingstreffen
- Zeltlager für Kinder Inhaftierter



Geschäftsführer „Freddy“
Friedhelm Baumgardt (68 Jahre)
(im Bild mit einem Teilnehmer)

ZOOM-BESPRECHUNG AM 20. FEBRUAR 2021

ZUR VORBEREITUNG DES SOMMERLAGERS

Lisa und Basti hatten am 20. Februar eine Zoom-Besprechung zur Vorbereitung des Sommerlagers in die Wege geleitet. Es wurde besprochen, wer in diesem Jahr als Mitarbeiter/-in dabei sein kann und welche Aufgaben sie übernehmen. Um mehr Mitarbeiter zu bekommen und auch die „älteren“ Kinder wieder einzubinden und in eine Art Nachsorge zu treten, wollen wir in diesem Jahr erstmals versuchen, ein „Camp im Camp“ durchzuführen.

Das bedeutet, dass wir gezielt die „herausgewachsenen“ Kinder über 15 Jahren ansprechen werden. Diese sollen aber keine Kleingruppe übernehmen, sondern in einem Team mit Erfahrenen an die Mitarbeit herangeführt werden. Während die Kinder in ihrem Bibelgespräch zusammen kommen, wird Lisa mit ihnen eine separate Gesprächsgruppe übernehmen, die Glaubensfragen sowie praktische Schulung zum Inhalt haben.

Termine: (* verschoben aus 2020)

* 09. - 11. April 2021

23. - 25. April 2021

* 28. - 30. Mai 2021

02. - 04. Juli 2021

29. Juli.-08. August.2021

4. Frauenwochenende im Haus Bergfried

Gesamt-Mitarbeitertreffen in Thüringen

Familien-Wochenende im Haus Bergfried

Mitarbeiter-Klausur im Forsthaus

Indianerlager für Kinder Inhaftierter



Da die gesamte Vereinsarbeit ehrenamtlich geleistet wird, kommen die Spenden zu 100% bei den verschiedenen Arbeitszweigen an.

Bei projektbezogenen Spenden bitte den Verwendungszweck angeben.

Herausgeber: AFEK e.V., Gründenseestraße 33, 60386 Frankfurt/M
Telefon: 069 - 411 408
info@afek-ev.de
www.afek-ev.de

Bankverbindung: AFEK e.V. BLZ: 500 905 00 / Konto: 241 489
Sparda-Bank Hessen eG, Ffm BIC: GENODEF1S12
IBAN: DE 52 5009 0500 0000 2414 89

Finanzamt: Finanzamt Frankfurt /M Nr. 45 250 6707 9 - K 28
(Gemeinnützig anerkannter Verein)
Letzter Freistellungsbescheid vom: 27. September 2018



Mitglied im Diakonischen Werk Hessen-Nassau